Lyreco

SICHERHEITSDATENBLATT von:

11060898 11060887 4003662 4003661 Lyreco

Pro Multi-Purpose Cleaner

Revisionsdatum: Donnerstag, 24. November 2022 S113.040

ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens:

1.1 Produktidentifikator:

11060898 11060887 4003662 4003661 Lyreco Pro Multi-Purpose Cleaner

UFI: /

1.2 Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird:

Innenreiniger für den gewerblichen Gebrauch (AISE_SUMI_PW_8a_2; AISE_SUMI_PW_10_1; AISE_SUMI_PW_11_1; AISE_SUMI_PW_19_1)

Gebrauchskonzentration: /

1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt:

Lyreco

Rue du 19 Mars 1962

59770 Marly, France

Tel.: +33327236400 - E-Mail: Group.marketing@lyreco.com - Website: http://www.lyreco.com/

1.4 Notrufnummer:

DE: +49 30 192 40 // CH: +41 44 251 51 51 (145) // AT: +43 1 406 43 43 // LU: (+352) 8002-5500 // BE: +32 70 245 245

ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren:

2.1 Einstufung des Stoffs oder Gemischs:

Einstufung des Stoffs oder Gemischs auf der Grundlage der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

2.2 Kennzeichnungselemente:

Piktogramme

Signalwort

keine

Gefahrenhinweise

Keine

Keine

Enthält

keine

2.3 Sonstige Gefahren:

keine

ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen:

3.2 Gemische:

Natriumlaurylethersulphat	≤ 4 %	CAS-Nr.:	68891-38-3
		EINECS:	500-234-8
		REACH-Registriernummer:	01-2119488639-16
		CLP-Einstufung:	H315 Skin Irrit. 2 H318 Eye Dam. 1 H412 Aquatic Chronic 3
		Zusätzliche Daten:	H318 >10 % ; H319 5- 10 %
3-Butoxypropan-2-ol	≤ 2 %	CAS-Nr.:	5131-66-8
		EINECS:	225-878-4
		REACH-Registriernummer:	01-2119475527-28
		CLP-Einstufung:	H226 Flam. Liq. 3 H315 Skin Irrit. 2 H319 Eye Irrit. 2
		Zusätzliche Daten:	H315 >20% ; H319 >25%

Der Wortlaut der hier aufgeführten H-Sätze/Gefahrenhinweise ist Abschnitt 16 zu entnehmen.

ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen:

4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen:

Immer im Fall von ernsthaften oder anhaltenden Störungen so schnell als möglich ärztlichen Rat einholen.

Hautkontakt: Mit Wasser spülen

Augenkontakt:Zuerst mit reichlich Wasser spülen, dann bei Bedarf einen Arzt konsultieren.Verschlucken:Zuerst mit reichlich Wasser spülen, dann bei Bedarf einen Arzt konsultieren

Einatmen: Im Fall von ernsthaften oder anhaltenden Störungen: An die frische Luft bringen,

auf Ruhe achten und einen Arzt konsultieren.

4.2 Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen:

Hautkontakt: keine
Augenkontakt: Rötung

Verschlucken: Durchfall, Kopfschmerzen, Bauchkrämpfe, Müdigkeit, Erbrechen

Einatmen: keine

4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe und Spezialbehandlung.:

keine

ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung:

5.1 Löschmittel:

CO2, Pulver, Schaum, Sprühwasser

5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren:

keine

5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung:

Zu meidende Löschmittel: keine

ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung:

6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren:

Nicht in ausgelaufene Stoffe treten oder diese berühren und das Einatmen von Dunst, Rauch, Staub und Dämpfen durch Aufhalten auf der dem Wind zugewandten Seite vermeiden. Kontaminierte Kleidung und gebrauchte kontaminierte Schutzausrüstung ausziehen und sicher entsorgen.

6.2 Umweltschutzmaßnahmen:

Nicht in die Kanalisation oder öffentliche Gewässer ablaufen lassen.

6.3 Methoden und Material für Eindämmung und Reinigung:

Durch absorbierendes Material aufsaugen lassen.

6.4 Verweis auf andere Abschnitte:

Für weitere Informationen: Abschnitt 8 und 13

ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung:

7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung:

Vorsichtig behandeln, um Verschütten zu vermeiden.

7.2 Bedingungen für eine sichere Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten:

In ein gut verschlossenes Behältnis in einem geschlossenen, frostfreien und belüfteten Raum lagern.

7.3 Spezifische Endanwendungen:

Innenreiniger für den gewerblichen Gebrauch (AISE_SUMI_PW_8a_2; AISE_SUMI_PW_10_1; AISE_SUMI_PW_11_1; AISE_SUMI_PW_19_1)

ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstung:

8.1 Zu überwachende Parameter:

Es folgt eine Aufzählung der in Abschnitt 3 angegebenen gefährlichen Bestandteile, deren Grenzwerte bekannt sind

8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition:

Atemschutz:	Atemschutz nicht erforderlich. Bei Exposition mit Reizungsgefahr verwenden Sie Gasmasken des Typs ABEK. Eventuell mit ausreichender Absaugventilation verwenden.	
Hautschutz:	Mit Nitril-Schutzhandschuhen anfassen. Durchbruchzeit: > 480 Min., Schichtstärke: 0,35 mm, nach EN 374. Handschuhe vor Gebrauch genau kontrollieren. Handschuhe vorsichtig ausziehen, ohne die Außenseite mit der bloßen Hand zu berühren. Die Eignung für einen spezifischen Arbeitsplatz muss mit dem Hersteller der Schutzhandschuhe besprochen werden. Die Hände waschen und abtrocknen.	
Augenschutz:	Augenspülflasche in Reichweite halten. Eng anliegende Schutzbrille tragen. Bei außerordentlichen Verarbeitungsproblemen einen Gesichtsschirm und Schutzanzug tragen.	
Sonstiger Schutz:	Undurchlässige Kleidung. Die Art der Schutzausrüstung hängt von der Konzentration und Menge der gefährlichen Stoffe am betreffenden Arbeitsplatz ab.	
Umweltkontrollen:	Halten Sie die geltenden Umweltvorschriften ein, welche die Freisetzung in Luft, Wasser und Boden begrenzen. Schützen Sie die Umwelt, indem Sie geeignete Kontrollmaßnahmen anwenden, um Emissionen zu verhindern oder zu begrenzen. Weitere Informationen finden Sie in den Abschnitten 6 und 13 des Sicherheitsdatenblatts.	
Technische steuerungseinrichtungen:	Das Schutzniveau und die Arten der erforderlichen Kontrollen hängen von den potenziellen Expositionsbedingungen ab. Es sollte für ausreichende Belüftung gesorgt werden, damit die Expositionsgrenzwerte nicht überschritten werden. Weitere Informationen finden Sie in Abschnitt 7 des Sicherheitsdatenblatts.	

ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften:

9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften:

Erscheinungsform/20 °C: flüssig Farbe: blau

Geruch: charakteristisch

Schmelzpunkt/Schmelzbereich: 0 °C

Siedepunkt/Siedebereich: $100 \, ^{\circ}\text{C} - 199 \, ^{\circ}\text{C}$ Entzündbarkeit (fest, gasförmig): nicht zutreffend

Untere Entzündbarkeits- oder Explosionsgrenze, Vol %:

1,100 %

Obere Entzündbarkeits- oder

8,700 %

Explosionsgrenze, Vol %:

Flammpunkt:

pH:

/

Selbstentzündungstemperatur,°C:

207 °C

Zersetzungstemperatur:

/

pH 1 %-Lösung in Wasser:

10,5

Kinematische Viskosität, 40 °C:

1 mm²/s

Wasserlöslichkeit: vollständig löslich
Verteilungskoeffizient: n-Oktanol/Wasser,: nicht zutreffend

Dampfdruck/20 °C:2.332 PaRelative Dichte/20 °C:1,0130 kg/lDampfdichte:nicht zutreffend

Partikeleigenschaften: /

9.2 Sonstige Angaben:

Dynamische Viskosität, 20 °C: 1 mPa.s

Prüfung auf selbstunterhaltende

Verbrennung:

Verdampfungsgeschwindigkeit (n-BuAc = 2,000

1):

Flüchtige organische Verbindungen 4,00 %

(VOC),:

Flüchtige organische Verbindungen 43,428 g/l

(VOC),:

ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität:

10.1 Reaktivität:

stabil unter Normalbedingungen.

10.2 Chemische Stabilität:

stabil unter Normalbedingungen.

10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen:

keine

10.4 Zu vermeidende Bedingungen:

vor Sonneneinstrahlung schützen und nicht Temperaturen über + 50 °C aussetzen.

10.5 Unverträgliche Materialien:

keine

10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte:

keine Zersetzung bei normaler Verwendung

ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben:

11.1 Angaben zu den Gefahrenklassen im Sinne der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008:

a) akute Toxizität:

Nicht klassifiziert gemäß der CLP-Berechnungsmethode

Berechnete akute Toxizität, ATE, oral: > 2.000 mg/kg
Berechnete akute Toxizität, ATE, dermal: > 2.000 mg/kg

Natriumlaurylethersulphat	LD50, oral Ratte: LD50, dermal Kaninchen: LC50, inhalativ, Ratte, 4 Std.:	≥ 5.000 mg/kg ≥ 5.000 mg/kg ≥ 50 mg/l
3-Butoxypropan-2-ol	LD50, oral Ratte: LD50, dermal Kaninchen: LC50, inhalativ, Ratte, 4 Std.:	3.300 mg/kg ≥ 5.000 mg/kg ≥ 50 mg/l

b) Ätz-/Reizwirkung auf die Haut:

Nicht klassifiziert gemäß der CLP-Berechnungsmethode

c) schwere Augenschädigung/-reizung:

Nicht klassifiziert gemäß der CLP-Berechnungsmethode

d) Sensibilisierung der Atemwege/Haut:

Nicht klassifiziert gemäß der CLP-Berechnungsmethode

e) Keimzellmutagenität:

Nicht klassifiziert gemäß der CLP-Berechnungsmethode

f) Karzinogenität:

Nicht klassifiziert gemäß der CLP-Berechnungsmethode

g) Reproduktionstoxizität:

Nicht klassifiziert gemäß der CLP-Berechnungsmethode

h) spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition:

Nicht klassifiziert gemäß der CLP-Berechnungsmethode

i) spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition:

Nicht klassifiziert gemäß der CLP-Berechnungsmethode

j) Aspirationsgefahr:

Nicht klassifiziert gemäß der CLP-Berechnungsmethode

11.2 Angaben über sonstige Gefahren:

Keine zusätzlichen Angaben vorhanden

ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben:

12.1 Toxizität:

Natriumlaurylethersulphat	LC50 (Fisch):	7,1 mg/L (96h)
	EC50 (Daphnia):	7,2 mg/L
	EC50 (Algen):	27 mg/L
	NOEC (Algen):	0,93 mg/L
	EC50 (Bodenmikroorganismen):	7,5 mg/L

3-Butoxypropan-2-ol	LC50 (Fisch):	> 560 - 1000 mg/L (96h)
	NOEC (Fisch):	180 mg/L (96h)
	NOEC (Daphnia):	560 mg/L (48h)
	EC50 (Algen):	> 1000 mg/L (96h)
	NOEC (Algen):	560 mg/L (96h)
	EC50 (Bodenmikroorganismen):	> 1000 mg/L (3h)

12.2 Persistenz und Abbaubarkeit:

Die in dieser Zubereitung enthaltenen Tenside erfüllen die Bedingungen der biologischen Abbaubarkeit, wie sie in der Verordnung (EG) Nr. 648/2004 über Detergenzien festgelegt sind.

12.3 Bioakkumulationspotenzial:

Keine zusätzlichen Angaben vorhanden

12.4 Mobilität im Boden:

Wassergefährdungsklasse, WGK (AwSV):

Wasserlöslichkeit: vollständig löslich

12.5 Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung:

Keine zusätzlichen Angaben vorhanden

12.6 Endokrinschädliche Eigenschaften:

Keine zusätzlichen Angaben vorhanden

12.7 Andere schädliche Wirkungen:

Keine zusätzlichen Angaben vorhanden

ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung:

13.1 Verfahren der Abfallbehandlung:

Das Produkt darf in der angegebene Gebrauchskonzentration entsorgt werden, wenn es auf pH 7 neutralisiert wird. Eventuelle Einschränkungen der örtlichen Behörden sind stets einzuhalten.

ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport:

14.1 UN-Nummer oder ID-Nummer:

nicht anwendbar

14.2 Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung:

ADR, IMDG, ICAO/IATA nicht reglementiert

14.3 Transportgefahrenklassen:

Klassen: nicht anwendbar Identifikationsnummer der Gefahr: nicht anwendbar

14.4 Verpackungsgruppe:

nicht anwendbar

14.5 Umweltgefahren:

Nicht Umweltgefährlich

14.6 Besondere Vorsichtshinweise für den Verwender:

Gefahreneigenschaften: nicht anwendbar
Zusätzliche Hinweise: nicht anwendbar

14.7 Massengutbeförderung auf dem Seeweg gemäß IMO-Instrumenten:

nicht anwendbar

ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften:

15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch:

Wassergefährdungsklasse, WGK (AwSV): 1

Flüchtige organische Verbindungen

(VOC),:

4,000 %

Flüchtige organische Verbindungen

(VOC),:

43,428 g/l

Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits-

und Umweltschutz/spezifische

Rechtsvorschriften für den Stoff oder das

Gemisch:

Anionische Tenside < 5%, Nichtionische Tenside < 5%, Duftstoffe

15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung:

Keine Daten vorhanden

ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben:

Legende für im Sicherheitsdatenblatt verwendete Abkürzungen:

ADR: Europäisches Übereinkommen über die internationale Beförderung gefährlicher

Güter auf der Straße

ATE: Schätzwert der akuten Toxizität

BCF: Biokonzentrationsfaktor

CAS: Chemical-Abstracts-Service-Nummer

CLP: Verordnung zur Einstufung, Kennzeichnung und Verpackung; Verordnung (EG)

Nr. 1272/2008

EINECS: European INventory of Existing Commercial chemical Substances

LC50: Für 50 % einer Prüfpopulation tödliche Konzentration

LD50: Für 50 % einer Prüfpopulation tödliche Dosis (mediane letale Dosis)

Nr.: Nummer

PTB: persistent, toxisch und bioakkumulativ

STOT: Spezifische Zielorgan-Toxizität

UFI: Eindeutiger Rezepturidentifikator [Unique Formula Identifier]

vPvB: sehr persistente und sehr bioakkumulierbare Substanzen

WGK: Wassergefährdungsklasse
WGK 1: schwach wassergefährdend

WGK 2: wassergefährdend

WGK 3: stark wassergefährdend

Legende für im Sicherheitsdatenblatt verwendeten H-Sätze

Keine H226 Flam. Liq. 3: Flüssigkeit und Dampf entzündbar. H315 Skin Irrit. 2: Verursacht Hautreizungen. H318 Eye Dam. 1: Verursacht schwere Augenschäden. H319 Eye Irrit. 2: Verursacht schwere Augenreizung. H412 Aquatic Chronic 3: Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

Berechnungsverfahren CLP

Berechnungsverfahren

Änderungsgründe, Änderungen in folgenden Abschnitten

Abschnitte: 3, 9.2, 15.1

MSDS-Referenznummer

ECM-108967,00

Dieses Sicherheitsdatenblatt wurde auf der Grundlage von Anhang II/A der Verordnung (EG) Nr. 2020/878 erstellt. Die Einstufung wurde in Übereinstimmung mit der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 mit ihren jeweiligen Änderungen berechnet. Es wurde mit der größtmöglichen Sorgfalt zusammengestellt. Jedoch können wir keine Haftung für Schäden, gleich welcher Art, übernehmen, die eventuell durch die Verwendung dieser Angaben oder des betreffenden Produkts entstehen. Für die Verwendung dieses Präparats für ein Experiment oder eine neue Anwendung muss der Benutzer selbst eine Materialeignungs- und Sicherheitsprüfung ausführen.